

Ressort: Reisen

Deutsche Bahn lässt DDR-Gefängnisarbeit historisch aufarbeiten

Berlin, 29.11.2014, 12:41 Uhr

GDN - Die Deutsche Bahn lässt DDR-Gefängnisarbeit für die Deutsche Reichsbahn historisch aufarbeiten: "Wir sind es denen, die aus politischen Gründen ins Gefängnis mussten, schuldig", sagte der DB-Vorstandsvorsitzende Rüdiger Grube am Samstag in Berlin. Es sei offensichtlich Unrecht geschehen.

"Dafür kann ich im Namen der Deutschen Bahn AG heute nur um Entschuldigung bitten", so Grube weiter. Als es im Sommer dieses Jahres Hinweise darauf gegeben habe, dass die Deutsche Reichsbahn Strafgefangenen in der DDR als Arbeitskräfte ausgebeutet habe, habe die DB dies sehr ernst genommen, sagte Grube. Daraufhin sei im September bei der Gesellschaft für Unternehmensgeschichte eine Studie zur Häftlingsarbeit in der DDR in Auftrag gegeben worden. "Mit dieser Studie wollen und werden wir dieses weitgehend unbekanntes Kapitel aus der Geschichte der Reichsbahn konsequent durchleuchten und dokumentieren." Dabei sollen auch Zeitzeugen zu Wort kommen. Ziel sei es, die Arbeiten für die Studie bis Ende 2015 abzuschließen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-45457/deutsche-bahn-laesst-ddr-gefaengnisarbeit-historisch-aufarbeiten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619